

Vorschau: SV-Schalding-Heining – FVI

Schlag auf Schlag geht es für den Regionalligisten FV Illertissen. Bereits heute, Dienstag steht das nächste Spiel an. Heute, Dienstag(18.00) wird das ausgefallene Spiel des 25. Spieltages beim SV Schalding-Heining nachgeholt. Erneut eine schwere Aufgabe für die Illertisser, das Gastspiel beim Tabellennachbarn. Der weist derzeit 39 Punkte auf, einen weniger als die Illertisser. Nicht nur deswegen dürfte es ein Spiel auf Augenhöhe werden, beide Mannschaften wollen natürlich erneut ihre Regionalligatauglichkeit unter Beweis stellen. Dass die Mannen aus der Passauer Gegend Wiedergutmachung in zweierlei Hinsicht anstreben könnten, darf vermutet werden Einerseits kassierten sie in der Vorrunde beim FVI eine deftige 1:7 Schlappe, andererseits wurden sie vergangenes Wochenende beim Aufsteiger Eichstätt beim 0:4 arg gerupft. Den Illertisser Gegner an diesen beiden Ausrutschern zu messen wäre aber fatal. Auch die Tatsache, dass die Bilanz der Illertisser gegen diesen Gegner mit 5 Siegen und einem Unentschieden in 9 Spielen positiv ist, wird nichts nutzen. Sie dürfen sich auf einen Gegner einstellen, der vor einer immer wieder schönen Kulisse(1100 im Schnitt)auf eigenem Platz Vollgas gibt. Zudem steht in den Reihen der Schaldinger mit Markus Gallmeier einer der besten und gefährlichsten Stürmer der Regionalliga Bayern. Er hat auch diese Saison bereits wieder 12 Tore erzielt, ist durch seine Wendigkeit oft nur schwer auszuschalten. Das weiß auch Illertissens Trainer Herbert Sailer, der aber keinen Sinn darin sieht, für diesen Torjäger einen ‚Wachhund‘ abzustellen. „Wir kommen aus unserer Ordnung, die wir dort sicher konsequent beibehalten müssen“. Das sei eine Mannschaft, die immer wieder auch kampfbetont agiere und gegen die man unbedingt dagegen halten müsse. Seine Mannschaft habe durch den Sieg am Wochenende Selbstvertrauen getankt und das gelte es, mit in dieses Spiel rüberzunehmen. Darauf aufbauend wolle man auf alle Fälle Zählbares mit auf die lange Fahrt nach Hause nehmen. Was die Personalsituation beim FVI betrifft, so ist es fast wie ein Lotteriespiel. Antonio Pangallo dürfte erneut ausfallen, dafür hofft man, dass Benedikt Krug wieder dabei sein kann. Bei Sebastian Enderle, Marvin Weiss und Daniel Lang ist an einen Einsatz noch nicht zu denken. Ein kleiner Silberstreif am Horizont, allerdings wohl erst für die kommenden Spiele, ist die Tatsache, dass Sebastian Schaller nach seinem Kreuzbandriss wieder ins Mannschaftstraining eingestiegen ist.

Das kommende Programm der Illertisser ist knüppelhart, man ist um jeden Spieler froh, der seine Verletzung auskuriert hat. Am kommenden Freitag, 13.04. empfängt man den FC Schweinfurt(mit Lukas Kling), am Dienstag 17.04. geht es zum stärksten Aufsteiger, dem VfB Eichstätt und am 21.04. kommt der FC Pipinsried. Am Dienstag, 24.04.(19.00) ist bekanntlich das Topereignis der Saison, das Gastspiel der Münchner Löwen vor höchstwahrscheinlich 5000 Zuschauern.